

IPRI-Pressmitteilung vom 29. Juni 2017

IPRI-Praxis Paper zur Identifikation der für Smart Services notwendigen Kompetenzen erschienen

Die Implementierung von Smart Services zur Erweiterung des eigenen Geschäftsfelds erfordert von mittelständischen Unternehmen die Identifikation der notwendigen Kompetenzen. Im IPRI-Praxis Paper „Digital Competence Screening: Kompetenzen für datenbasierte Dienstleistungen identifizieren – Ein Handlungsleitfaden“ wird hierfür ein Vorgehen am Beispiel mittelständischer technischer Gebäudeausrüster vorgestellt. Mit diesem Digital Competence Screening sind Unternehmen in der Lage, Smart Services verständlich zu visualisieren und die notwendigen Kompetenzen zu identifizieren.

Implementierung Smart Services zur Erweiterung des Geschäftsfelds technischer Gebäudeausrüster

Der ungebrochene Trend zur Ressourceneffizienz sowie eine sich dynamisch entwickelnde Informations- und Kommunikationstechnologie führen in dem Bereich der technischen Gebäudeausrüstung zu massiven Umwälzungen. Sensoren generieren bereits heute große Datenmengen, die den Anbietern von Gebäudeautomation, Heizung-, Klima- und Lüftungstechnik zur Verfügung stehen. Die Nutzung dieser Daten im Rahmen von datenbasierten Dienstleistungen, auch Smart Services genannt, bietet für Unternehmen und insbesondere für kleine und mittelständische Unternehmen ein großes Potenzial für die Erweiterung des Geschäftsfelds. Die unter anderem durch Sensoren generierten Daten zum Energieverbrauch und zum Zustand der Gebäudetechnik werden von kleinen und mittelständischen Unternehmen jedoch noch nicht umfassend genutzt.

Herausforderung für den Mittelstand

Bei der Einführung von Smart Services stehen Unternehmen allerdings vor der Herausforderung, die für die Implementierung notwendigen Kompetenzen zu identifizieren. Für eine erfolgreiche Kommunikation innerhalb des Unternehmens ist es zudem notwendig, die Logik hinter der datenbasierten Dienstleistung und den erforderlichen Kompetenzen zu visualisieren. Mit Hilfe des im IPRI-Praxis Paper beschriebenen Digital Competence Screening werden Unternehmen in die Lage versetzt, die notwendigen Kompetenzen und Maßnahmen zur Implementierung ihrer datenbasierten Dienstleistung zu identifizieren und transparent sowie verständlich den Verantwortlichen zugänglich zu machen.

Das IPRI-Praxis Paper ist ein Ergebnis des Forschungsprojekts SmartBuilding

Das Projekt SmartBuilding hat sich die Entwicklung eines Vorgehens zur Erschließung des Geschäftsfelds Smart Building für die Hersteller von technischer Gebäudeausrüstung zum Ziel gesetzt. Die im IPRI-Praxis Paper vorgestellten Ergebnisse wurden im Rahmen dieses Forschungsprojekts, gemeinsam mit dem FIR e. V. an der RWTH Aachen und Unternehmen des projektbegleitenden Ausschusses, erarbeitet.

Das IPRI-Praxis Paper „Digital Competence Screening: Kompetenzen für datenbasierte Dienstleistungen identifizieren - Ein Handlungsleitfaden“ kann über folgenden Link bestellt werden: <http://www.ipri-institute.com/ipri-praxis/>

Das IGF-Vorhaben 18858 N der Forschungsvereinigung FIR e.V. an der RWTH Aachen Forschungsinstitut für Rationalisierung, Campus-Boulevard 55, 52074 Aachen wurde über die AiF im Rahmen des Programms zur Förderung der industriellen Gemeinschaftsforschung (IGF) vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages gefördert.

Ansprechpartner:

International Performance Research Institute gGmbH
Christoph Bayle, M.Sc.
Königstraße 5
D-70173 Stuttgart
Telefon: 0711-6203268-8029
Telefax: 0711-6203268-1045
E-Mail: cbayle@ipri-institute.com

Über IPRI:

Das International Performance Research Institute (IPRI) ist ein gemeinnütziges Forschungsinstitut auf dem Gebiet der Betriebswirtschaftslehre. Unter der Leitung von Prof. Dr. Mischa Seiter betreibt das Institut international angelegte Forschung mit dem Schwerpunkt auf Controlling sowie Performance Measurement und Management von Unternehmen und Unternehmensnetzwerken sowie öffentlichen Organisationen. Im Mittelpunkt steht die Durchführung von nationalen und internationalen Forschungsprojekten und Studien.

Weitere Informationen unter:

www.ipri-institute.com
<http://www.ipri-institute.com/smartbuilding/>